

112395-2026 - Ergebnis

Deutschland – Spektrometer – W10-42393951 200 MHz Spektrometerkonsole Upgrade für das IMD-1.

OJ S 33/2026 17/02/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Forschungszentrum Jülich GmbH

E-Mail: n.breker@fz-juelich.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: W10-42393951 200 MHz Spektrometerkonsole Upgrade für das IMD-1.

Beschreibung: 200 MHz Spektrometerkonsole Upgrade für das IMD-1.

Kennung des Verfahrens: e5983d24-e221-4430-8754-c769d196c1b5

Interne Kennung: W10-42393951

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38433000 Spektrometer

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Corrensstraße 48

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48149

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 216 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: W10-42393951 200 MHz Spektrometerkonsole Upgrade für das IMD-4.

Beschreibung: 200 MHz Spektrometerkonsole Upgrade für das IMD-4.

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 38433000 Spektrometer

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Corrensstraße 48

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48149

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 216 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 39, Abs. 6, Nr. 3 VgV zählt der tatsächliche Preis zu den Informationen, die den geschäftlichen Interessen des Unternehmens schaden könnten. Daher wird in dieser Bekanntmachung lediglich der Schwellenwert angegeben.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Beschreibung siehe oben.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Siehe technische Spezifikation.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Wir verweisen diesbezüglich auf § 160 GWB: (1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß VgV.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Forschungszentrum Jülich GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Forschungszentrum Jülich GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Forschungszentrum Jülich GmbH

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird: Forschungszentrum Jülich GmbH

Organisation, die die Zahlung ausführt: Forschungszentrum Jülich GmbH

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Forschungszentrum Jülich GmbH

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 216 000,00 EUR

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist

Sonstige Begründung: Beschaffungshintergrund: Im Rahmen des Projekts sollen operando-NMR-Messungen, d.h., NMR-Messungen an Pouch-artigen Batterien im Betrieb, mit hoher spektraler Präzision, Rauschunterdrückung und Multi-Receive- Technologie durchgeführt werden. Dazu bedarf es spezialisierter NMR-Probenköpfe (Einsatz statisch sowie unter Rotation der Probe im NMR-Rotor („magic-angle spinning“ (MAS))), wie sie am IMD-4 bereits für 200MHz & 600MHz Bruker NMR-Systeme vorhanden sind. Auch erfordert die operando-Untersuchung komplexer Grenzflächenprozesse und Degradationsmechanismen an Elektroden unter realen Zell-Betriebsbedingungen feldabhängige Vergleichsmessungen. Da es sich um die Beschaffung einer Austausch-Spektrometerkonsole handelt, die ein veraltetes, nicht mehr wartungsfähiges Bruker-System ersetzen soll, ist eine Kompatibilität mit der bestehenden, proprietären Bruker NMR-Probenkopf-Ausrüstung (4mm/2.5mm/1.3mm MAS; Diff30/Diff50/MIC) samt MAS-Steuerungs- & Temperierungs-Zubehörs, dem Bruker 200-300 MHz Ultrashield-Magneten sowie bestehenden Pulsprogrammen, einschließlich automatisierter Daten-Auswertungs-routinen in Forschung und Lehre zwingend erforderlich. Auch soll die NMR-Konsole derart konzipiert sein, daß sie für etablierte Ausbildungszwecke (NMR-Forschungs- & Praktikums-Aufgaben in Mastermodulen) nutzbar ist, samt umfassender Dokumentation und Schulungsmaterial für Mitarbeiter, Studierende und andere Nutzer. Ein modularer Aufbau soll zudem Optionen für künftige Aufwertung und Anpassungen an neue Nutzungsszenarien gewährleisten. Nachfolgende technische Anforderungen des Institutes IMD-4 werden nur durch das System der Fa. Bruker BioSpin GmbH & Co.KG vollumfänglich erfüllt: Nr. Eigenschaften mit Begründung: 1 Hochleistungsvorverstärker (Sehr rauscharme Systeme erlauben Messzeit-Reduktion und Aquisition von low-gamma- Kernen). 2 Multi-

Receive-Technologie (Steuerungstechnik, die es erlaubt, mehrere Messkerne gleichzeitig zu erfassen). 3 Schnell schaltbare (x/y/z) Gradientenverstärker (Technik, die offset-freie Messungen ohne störende Blanking-Pulse sowie 1D-3D MRI bzw. Diffusions-Experimente ermöglicht). 4 Frequenz-selektive Breitband-Pulsanregung, hohe Receiver-Spektralbreite (7.5 MHz), großer dynamischer Bereich der Hochfrequenz-Transceiver (>17-19 bit). (Technik, die die Durchführung komplexer, anspruchsvoller NMR-Anwendungen ermöglicht). 5 Modularer, erweiterbarer Aufbau. (Die Konsole ist zum einen modular und auch erweiterbar aufgebaut). 6 Shim-System-Einheit. (Ermöglicht optimale Feld-Homogenität bei niedriger Stromstärke, zwingend erforderlich für Betrieb des Bruker 200-300 MHz Magneten). 7 Mehrkanal-Linearverstärker (1H/19F: 180-200 MHz; X: 15-200 MHz). (Ausrüstung für Doppelresonanz-NMR Messungen unter Entkopplung (1H/19F)). 8 Anlage für den Praktikums- und Lehrbetrieb. (Die Anlage wird auch mit Hilfskräften und Studierenden betrieben und sollte daher als Lehr- und Praktikumseinheit geeignet sein. 9 Kompatibilität NMR Gasversorgung und Temperier-Gasstrom für Bruker Shim-System & Bruker Probenköpfe. (System zur Steuerung der Gasflüsse (Heizen/Kühlen) über die Software). Aus technischen Gründen kommt daher nur das System der Fa. Bruker BioSpin GmbH & Co.KG in Betracht.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Bruker BioSpin GmbH & Co.KG

Angebot:

Kennung des Angebots: 22439555

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 216 000,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: W10-42393951

Titel: W10-42393951 200 MHz Spektrometerkonsole Upgrade für das IMD-4.

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Forschungszentrum Jülich GmbH

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Bandbreite der Angebote:

Wert des niedrigsten zulässigen Angebots: 216 000,00 EUR

Wert des höchsten zulässigen Angebots: 216 000,00 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Forschungszentrum Jülich GmbH

Registrierungsnummer: 992-03005FZJ-26

Postanschrift: Wilhelm-Johnen -Str.

Stadt: Jülich
Postleitzahl: 52428
Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)
Land: Deutschland
E-Mail: n.breker@fz-juelich.de
Telefon: +492461612358
Fax: +492461618041
Internetadresse: <http://www.fz-juelich.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

Organisation, aus deren Mitteln der Auftrag bezahlt wird

Organisation, die die Zahlung ausführt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: t:0228/9499-0

Postanschrift: Villemombler Str 176

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +4922894990

Fax: +492289499163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bruker BioSpin GmbH & Co.KG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: HRA711508

Postanschrift: Rudolf-Plank-Str. 23

Stadt: Ettlingen

Postleitzahl: 76275

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Land: Deutschland

E-Mail: Oezlen-Ferruh.Yasar@bruker.com

Telefon: +49 (0) 7243 7695 000

Internetadresse: www.bruker.com

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a17b80be-c1f4-405a-bdd3-3d632d345cb5 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/02/2026 15:11:25 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 112395-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 33/2026
Datum der Veröffentlichung: 17/02/2026